

Auf unserer „Expedition“ in diesem Jahr machen wir verschiedene Kurzreisen, mal zu einem Buch der Bibel, mal zu einem bestimmten Thema mit verschiedenen biblischen Texten. So können alt bekannte Teile der Bibel in neuem Licht wieder entdeckt werden. Die nächste Reihe heißt:

beziehungsweise

Innere Heilung: Vergebung und Versöhnung
Was stört? Was befreit?
Beispiele aus biblischen Biografien

Gesprächsabende

Dienstag, 23. Januar

Jesus nimmt uns den Stein aus der Hand.
(Die Frau, die nicht gesteinigt wurde)

Dienstag, 30. Januar

Frieden mit der eigenen Geschichte (Petrus)

Dienstag, 6. Februar

Manchmal trennen sich Wege (Paulus & Barnabas)

Jeweils 19:45-21.15h, Friedenskirche Rothenbergen

Es ist den Teilnehmenden wichtig und kostbar geworden, dass die Gesprächsabende eine echte Gesprächsmöglichkeit bieten. Wir sind alle mit unseren Gedanken willkommen. Wir respektieren einander und möchten einander aufbauen. Damit möglichst viele zu Wort kommen können, ohne sich zu sehr anzustrengen, bilden wir für einen Teil des Abends kleinere Gruppen zum Gespräch. Zum Schluss kommen wir in der großen Runde wieder zusammen.

Herzliche Einladung!

beziehungsweise

Innere Heilung:
Vergebung und Versöhnung
Was stört? Was befreit?
Beispiele aus biblischen Biografien

Gesprächsabende

Dienstag, 23. Januar,
30. Januar + 6. Februar
jeweils 19:45-21:15 Uhr

Impulstag

Samstag, 10. Februar, 10:30-14:30 Uhr

Gottesdienst

mit Feier des Heiligen Abendmahls
Sonntag, 11. Februar, 10:00 Uhr

Vorschau:

Expedition in der Passionszeit:

Christus in die Mitte

Dienstag, 13. März + 20. März
+ 27. März (Karwoche), 2018

„Wissen, was zählt“

Zugänge zum Galaterbrief

Dienstag, 15. Mai + 22. Mai
+ 29. Mai + 5. Juni, 2018

Treffpunkt + Kontakt

Evangelisch-methodistische Kirche
Kirchbergstraße 8-10, 63584 Rothenbergen
Telefon (06051) 2649

Für das Vorbereitungsteam:
Lokalpastorin Gillian Horton-Krüger
Adresse siehe oben
Telefon (06051) 2649
gillian.horton-krueger@emk.de

EXPEDITION ZUM LEBEN

Biblische Themen im Heute entdecken

September 2017-August 2018

Menschen haben vor Zeiten ihre Erfahrungen mit Gott notiert und Spuren des Glaubens gelegt, die Eingang in die Bibel fanden. Unsere „Expedition“ lädt dazu ein, biblische Zeugnisse (wieder) zu erkunden und ihre Bedeutung für uns heute aufzuspüren.



Reihe 3:

beziehungsweise

Innere Heilung: Vergebung und Versöhnung
Was stört? Was befreit?
Beispiele aus biblischen Biografien



Ich/wir mache/n mit bei
EXPEDITION ZUM LEBEN 2017-2018
Biblische Themen im Heute entdecken
Reihe 3

- O Ja, ich/wir werde/n an den Gesprächsabenden in Rothenbergen teilnehmen: Dienstag, 23. Januar sowie 30. Januar und 6. Februar Ich/wir bitte/n um Bestellung bzw. Bereitstellung des Begleitheftes zum Selbstkostenpreis (max. €5)
- O Ja, ich/wir werde/n am Impulstag in Rothenbergen teilnehmen: Samstag, 10. Februar, 10:30 - 14:30 Uhr



Vorname/n und Nachname/n

Diese Anmeldung bitte bis **14.01.2018** bei Gillian Horton-Krüger abgeben oder einfach kurz per E-Mail mitteilen: gillian.horton-krueger@emk.de

Impulstag und Gesprächsreihe - und natürlich der Gottesdienst - stehen jeweils für sich und können unabhängig voneinander besucht werden.

Impulstag

Mit Pastor i. R. Reiner Kohlhammer
Samstag, 10. Februar

Reiner Kohlhammer schreibt:
 „Weil wir unter Menschen mit ihren Prägungen, Möglichkeiten und Grenzen groß geworden sind, gehören zu uns (wie zu unseren Nachgeborenen!) allerlei Kindheits- und spätere Erlebnisse, teilweise auch als unbearbeitete Last. Solche Last kann uns persönlich - und Gottes Heilsabsicht mit uns - blockieren, kann Reifung verhindern.“

Eine biblische Biografie ...

Im Jakobskampf geht es um Jakobs Beziehung zu Gott; um seine Beziehung zu sich selber, auch zu seinen Schatten, also seiner Geschichte und seiner Zukunft; und um seine Geschichte mit Esau - immer steht Versöhnung an. Diese drei Ebenen wollen wir am Impulstag im Blick haben. Sie sind ineinander verschlungen wie die Ringenden auf den Darstellungen ...



Ernst Alt

... im Heute entdeckt

Versöhnung beginnt als Sehnsucht danach, von Last der Erinnerung an Erlittenes frei zu werden – und Vergebung für anderen zugefügte Verletzung zu erfahren. Sie will sich weiterentwickeln in eine Grundbereitschaft zu vergeben, äußert sich in gewagten Impulsen, Zeichen und Worten der Vergebung und Versöhnung und will, wenngleich bruchstückhaft, Gestalt nehmen in versöhntem Leben!

Ablauf des Impulstages

- 10:30 Vortrag & Rückfragen
- 12:00 Mittagsimbiss
- 12:30 Gruppengespräche
- 13:45 Plenum
- 14.30 Abschluss

Gottesdienst

mit Feier des Heiligen Abendmahls
Sonntag, 11. Februar, 10:00 Uhr

Gottes Erbarmen schafft sich Raum - auch in meiner Klage - und befreit mich zur Versöhnung!

Heute künden dissonante Klagelieder weltweit, auf der persönlichen Ebene drückt manche Last, und ich beklage mit andern auch manches in Gemeinde & Kirche. Aber Klagelieder sind nichts Neues - vermutlich eher so alt wie die Menschheit. Und Zuspruch Gottes ist da, wird aber von jeder Generation neu aufzuspüren sein. Wir gehen auf Spurensuche ...

„Die Güte des Herrn ist's, dass wir nicht ‚gar aus‘ sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.“

Klagelieder 3,22+23



Annegert Fuchshuber